

Zusammenstellung der Baumaßnahmen im Fachbereich 19 in den Sommerferien 2024 (24. Juni bis 02. August 2024) zur Presseinfo vom 10. Juli 2024

Stand: 20.06.2024, Landeshauptstadt Hannover

Die nach Stadtbezirken/Stadteilen sortierte Auflistung ist eine Auswahl der Projekte mit baulichen Maßnahmen in der Sommer(ferien)zeit. Bei einigen Maßnahmen kann aufgrund des umfangreichen Projektes keine klare Abgrenzung zwischen „in“ und „vor/nach“ den Sommerferien erfolgen.

Stadtbezirk / Stadtteil	Objekt	Neubau / Erweiterung	Beschreibung der Gesamt-Maßnahme	Was wird insbesondere in Bestands-Schulgebäuden KONKRET WÄHREND der Sommerferien (24.06. - 02.08.2024) durchgeführt?	voraussichtl. Fertigstellung	Kosten
Mitte (1)	Neues Rathaus	Sanierung	In dem denkmalgeschützten Neuen Rathaus werden diverse Sanierungsmaßnahmen durchgeführt: Fassadensanierung: Sanierung der Tuff- und Sandsteinfassaden inkl. der Dachflächen mit Gauben. Teilflächen sind bereits fertiggestellt. Die Sanierung wird an der Westseite fortgeführt inkl. Erneuerung der Fenster. Zudem soll der angrenzende Giebel der Nordfassade saniert werden. Im Hodlersall wird eine Sanierung der abgehängten Decken mittels möglichst kleinen Eingriffen in den Bestand durchgeführt. Untersuchungen an Schadstellen der holzverkleideten Decke der Ratsstube finden ebenfalls in den Sommerferien statt. Parallel zu diesen Arbeiten ist die Sanierung des Collegienzimmers bereits in vollem Gange und wird sich auch bis in die Zeit der Sommerferien hineinziehen. Ferner befinden sich die Maßnahmen des ersten Brandschutzsanierungspakets in den letzten Zügen. Die vorgesehene neuen Brandschutztüren sind bereits montiert und die Innenhöfe verfügen über neue Fluchttreppen. Die Maßnahme ist durch eine Vorrüstung der Türen für eine spätere zentrale Steuerung (SIPOrt) erweitert worden.		Westfassade + Nordgiebel Abgehängte Decken Hodlersaal (Sommerferien 2024) Untersuchung Decke Ratstube (Sommerferien 2024) Sanierung Collegienzimmer (4. Quartal 2024) Brandschutz 1; Maßnahmen werden erweitert (SIPOrt) Dezember 2024.	4,45 Mio. € 75.000,- € 20.000,- € 40.000,- € 4,16 Mio €
Mitte (1)	Sportleistungszentrum	Energetische Sanierung des Hauptgebäudes (3.BA)	Das Sportleistungszentrum (SLZ), mit Olympiastützpunkt Niedersachsen und Bundes- und Landesstützpunkte in diversen Sportarten, wird zu einem nachhaltigen Standort für den Spitzensport in Deutschland entwickelt. Dabei liegt der Fokus auf einer nachhaltigen, vornehmlich energetischen, Sanierung des Gebäudes. Zusammenfassend werden bei dieser Sanierung folgende Hauptarbeiten durchgeführt: -Erneuerung der Dämmung in der Fassade und Dach -Austausch von Fenstern -Überarbeitung der Lichtsituation -Erneuerung der Lüftungsanlage		Juli 2025	rd. 8,2 Mio. €
Mitte (1)	Künstlerhaus	Sanierung	Instandsetzung des Fußbodenbelags Literaturfoyer, Einbau von Akustikelementen im Hofsaal		August 24	ca. 50.000 €
Vahrenwald (2)	IGS Büssingweg	Neubau	Neubau einer 5-zügigen IGS einschließlich einer 3-Feld + 1-Feld-Sporthalle. Der Entwurf sieht einen 3-geschossigen Massivbau vor, der aus einer möglichst flexiblen Konstruktion aus Stahlbetonstützen besteht. Die Außenfassade besteht aus differenziert gestaltetem Klinkerverblendmauerwerk, das bis in die Halle fortgeführt wird, um dort den Charakter eines halböffentlichen Stadtplatzes zu schaffen und die verschiedenen Lernhäuser als Heimat der Schüler erkennbar zu machen. Harmonisch gestaltete Lernlandschaften dienen als Raum für Selbststudium, Gruppenarbeit, etc.. Terrassen, Balkone und Übergänge im Erdgeschossbereich zwischen Innen und Außen ermöglichen eine enge Verbindung und Überschneidung beider Bereiche und schaffen sogenannte „grüne Klassenzimmer“ im unmittelbaren Umfeld der Schule.		Schulneubau: Anfang 2026, Gesamtanlage: 2027	78 Mio. €
Vahrenwald (2)	GS Alemannstraße	Sanierung	Schadstoffsanierung im Bereich der Fensterlaibungen im EG bis 1. OG (2. OG bereits abgeschlossen) im laufenden Schulbetrieb. Im Anschluss soll auch eine umfängliche Schadstoffsanierung im 3. OG erfolgen.	Klassenzimmer EG und 1. OG	Klassenzimmer Ende der Sommerferien 2024 Gesamtsanierung bis Mitte November 2024	ca. 250.000,-

Vahrenwald (2)	Vahrenwalder Bad	Sanierung	Sanierung des Daches und der Lüftungsanlage sowie Durchführung von Betoninstandsetzungsarbeiten		voraussichtlich November/Dezember 2024	4,95 Mio. € (Dachsanierung + Erneuer.Lüftungsanlage) + 1,38 Mio. € (Betonsanierung)
List (2)	RS Werner-von-Siemens	Neubau Holzmodulanlage	Zur Einrichtung von Schulplätzen im Sekundarbereich I wird an der Werner-von Siemens-Schule die Zügigkeit von drei auf vier Züge erhöht. Bis zur Bereitstellung einer dauerhaften baulichen Erweiterung der Schule wird eine Interimslösung in modularen Raumeinheiten umgesetzt. Das Interimsgebäude erhält folgendes Raumprogramm: - 8 allgemeine Unterrichtsräume - 2 kleine Differenzierungsräume - 1 Sprachlernklasse - 1 Lehrerstation und Lehrmittelraum Hinzu kommen Sanitär-, Technik- und Hausanschlussräume. Im Außenbereich werden neue Bewegungsflächen auf dem angrenzenden	Die Elektroarbeiten für Starkstrom sowie vermutlich für Schwachstrom werden ausgeführt. Zudem werden die Außenanlagen weiter hergestellt.	Ende 2024	rd. 6 Mio. €
Bothfeld- Vahrenheide (3) / OT Sahlkamp	IGS Vahrenheide Sahlkamp	Umbau und Anbau der Hausmeisterwohnung zu Beratungsräumen	- Umbau und Sanierung der Hausmeisterwohnung (erledigt) - Sanierung des Bestandsdaches (erledigt) - Nutzungsänderung der Hausmeisterwohnung (erledigt) - Anbau eines eingeschossigen Schulerweiterungsgebäudes - Dadurch Kompensation von fehlenden Beratungsräumen für pädagogisches Personal - Umbauten im Grundschulbestandsgebäude/Verbindungsflur - Wiederherstellung und Umbau der Außenanlagen	Restarbeiten (Ausbesserungen Maler), Installation der digitalen Tafeln, Erstellung der Aussenanlagen (Versickerungsmulde)	Ende der Sommerferien (ausser Aussenanlagen) zum möglichen Einzug/Nutzung ab Schuljahr 2024/2025	930.000 €
Bothfeld- Vahrenheide (3) / OT Sahlkamp	GS Tegelweg	Ganztagsausbau und Erweiterung der Zügigkeit	Erweiterung der Grundschule Tegelweg zu einer 4,5- zügigen Grundschule. Dafür wurde bereits die Heizzentrale erneuert, ein neuer Mittelspannungstrafo errichtet , das Schulkindertengebäude abgerissen, sowie die Schulverwaltung in eine mobile Raumeinheit verlegt. Die nächsten Bauabschnitte sind die Schadstoffsanierung sowie der Teilabbruch des Schulverwaltungstraktes und der ehemaligen Hausmeisterwohnung und dann der Neubau eines dreigeschossigen Schulerweiterungsgebäudes. Nach Fertigstellung des Anbaus werden noch Umbaumaßnahmen im Grundschulbestandsgebäude im Fachklassentrakt sowie in den Bestandsunterrichtsräumen des 1. Obergeschosses durchgeführt. Schlussendlich wird das Außengelände wieder hergerichtet und umgebaut.	Schadstoffsanierung des leergezogenen Schulverwaltungstrakts sowie der ehemaligen Hausmeisterwohnung.	Ende 2028	17,5 Mio €
Buchholz-Kleefeld (4)	GY Käthe-Kollwitz-Schule	Fassadensanierung	Fassadensanierung und Austausch der horizontalen Fensterbänder Trakt B / Westseite.	Abbruch und Erneuerung der denkmalgeschützten Fassadenfliesen und Austausch Fensterbänder.	Herbstferien 2024	1,3 Mio €
Buchholz-Kleefeld (4)	Kita Strelitzer Weg	Abbruch und Ersatz-Neubau Typenkita (ÖPP)	Die LHH errichtet baugleiche Kitas an fünf Standorten. Maßnahmen zur Sanierung der Grundstücke und Abbruch von Bestandsbauten wurden bereits im vergangenen Jahr durchgeführt. Die Neubauten werden gestaffelt mit einem Abstand von jeweils ca. zwei Monaten fertiggestellt. Jede Kita verfügt über zwei Krippen- sowie zwei Kindergartengruppen und bietet Platz für 80 Kinder.	Restarbeiten	Juni 2024	ca. 5,5 Mio €
Buchholz-Kleefeld (4)	IGS Roderbruch	Sanierung der Dächer und Fassaden, Einbau neue Brandmeldeanlage	Die sechs Pultdächer sowie eine Glas-Stahl-Konstruktion, stammen aus dem Jahr 1972 und werden saniert. Zudem wird eine neue Brandmeldeanlage mit elektrischer Alarmierung eingebaut. Die elektronische Alarmierungsanlage in den Sporthallen wird in diesem Zuge auch erneuert. Die Baumaßnahmen beginnen im Juni 2024 mit Beginn der Sommerferien.	Sanierung 6 Glaspultdächer und 2 Schrägfassaden (Wurf OE 19.23) 2,63 Mio €	Sept. 2024 (Sanierung Dächer + Fassaden), Herbst 2025 (Brandmeldeanlage)	2,63 Mio. € (Sanierung) 2,7 Mio. € (Brandmelde.)

Buchholz-Kleefeld (4)	Kita Osterfelddamm	Neubau einer temporären KiTa in Modulbauweise für vier Kindergruppen	Die Kita Löwenzahn in der Buchnerstraße 2 (1970 gebaut) soll vollumfänglich saniert und das Raumprogramm erweitert werden. Während der Baumaßnahme wird die Kita auf dem Rasenspielfeld C der Bezirkssportanlage Roderbruch am Osterfelddamm ausgelagert. Das Grundstück umfasst eine Gesamtfläche von 3.783 m². Die temporäre KiTa für vier Kindergruppen wird aus angemieteten mobilen Raumeinheiten erstellt werden. Die Mietlaufzeit beträgt 60 Monate. Die MRE-Anlage besteht aus 59 Modulen.	Innenausbau MRE und Außenanlagen	Sept. 2024	3,55 Mio. €
Kleefeld (4)	GY Schillerschule	Umbau und Erweiterung	Auf Grund der Umstellung der gymnasialen Schulzeit auf 9 Jahre (G9) lässt sich der Raumbedarf in den Bestandsgebäuden nicht abbilden. Die Schule wird deshalb um einen Erweiterungsbau ergänzt. Damit ein ganzheitliches, auf pädagogischen Funktionalitäten beruhendes Raumkonzept entsteht, werden auch Umstrukturierungsmaßnahmen im Bestand durchgeführt. Zur Zeit finden noch Arbeiten im Trakt C (Verwaltung) statt. In Trakt A (vorwiegend NTW- Räume) werden noch Restarbeiten durchgeführt.	In den Sommerferien werden folgende Arbeiten durchgeführt: Zur Zeit finden noch Arbeiten im Trakt C (Verwaltung) statt. In Trakt A (vorwiegend NTW- Räume) werden noch Restarbeiten durchgeführt.	Maßnahmen im Bestand: August 2024 Fertigstellung Maßnahme Neubau: bereits im Aug. 2023 fertiggestellt	23,43 Mio. €
Misburg-Anderten (5)	Feuerwehr Misburg	Neubau Feuerwehrhaus	Der quaderförmige Feuerwehrneubau besteht aus einer hohen eingeschossigen Fahrzeughalle mit neun Einstellplätzen, an die sich L-förmig ein zweigeschossiger Massivbau anschließt. Die Fassade aus Verblendmauerwerk umgibt das gesamte Gebäude, die Fahrzeughalle erhält eine Glasfassade. Der Neubau ist rund 52 m lang, 21 m breit und 8 m hoch. Das Bauvorhaben wird als sogenanntes Eigenfertigungs-Projekt durch den Fachbereich Gebäudemanagement der Landeshauptstadt Hannover geplant und durchgeführt, ohne Beauftragung von externe Architekt*innen oder Freiraumplanenden.	eingeschossigen Fahrzeughalle mit neun Einstellplätzen, an die sich L-förmig ein zweigeschossiger Massivbau anschließt. Die Fassade aus Verblendmauerwerk umgibt das gesamte Gebäude, die Fahrzeughalle erhält eine Glasfassade. Der Neubau ist rund 52 m lang, 21 m breit und 8 m hoch. Das Bauvorhaben wird als sogenanntes Eigenfertigungs-Projekt durch den Fachbereich Gebäudemanagement der Landeshauptstadt Hannover geplant und durchgeführt, ohne Beauftragung von externe Architekt*innen oder Freiraumplanenden.	Sommer 2025	8,41 Mio. €
Misburg-Anderten (5)	Schulzentrum Misburg, Sporthalle 1	Bauunterhaltung	Einbau eines vergrößerten RWA-Fensters im Treppenhaus	Vergrößerte Fensteröffnung herstellen, alle weiteren Arbeiten erfolgen im Schulbetrieb	Sep 24	ca. 40.000 €
Misburg-Anderten (5)	GS Pestalozzischule	Bauunterhaltung	Sanierung von 3 Klassenräumen nach Wasserschaden	Schadstoffentsorgung, Bodenbelagsarbeiten, Maler	Aug 24	ca. 100.000 €
Misburg-Anderten (5)	GS Mühlenweg	MRE (Abbau)	Abbau der MRE-Anlage auf dem Schulhof (MRE = Mobile Raum-Einheiten)	Abbau MRE-Anlage	Aug 24	ca. 15.000 €
Kirchrode- Bemerode-Wülferode (6)	GS Kronsberg Süd mit einer Dependance Krokus	Neubau	Im Zusammenhang mit der Entwicklung des Stadtteils Kronsberg Süd wird die Grundschule neu errichtet und erhält eine Dependance für den Krokus		3. Quartal 2024	Baukosten für Grundschule und Dependance Krokus rd. 28,5 Mio. €
Kirchrode- Bemerode-Wülferode (6)	Kita Kreuzbusch / Lehmbuschfeld	Neubau einer Typenkitas (ÖPP)	Die LHH errichtet baugleiche Kitas an fünf Standorten. Maßnahmen zur Sanierung der Grundstücke und Abbruch von Bestandsbauten wurden bereits im vergangenen Jahr durchgeführt. Die Neubauten werden gestaffelt mit einem Abstand von jeweils ca. zwei Monaten fertiggestellt. Jede Kita verfügt über zwei Krippen- sowie zwei Kindergartengruppen und bietet Platz für 80 Kinder.	Restarbeiten	Mai 24	ca. 5,5 Mio €
Kirchrode- Bemerode-Wülferode (6)	GS Feldbuschwende	Bauunterhaltung	Erneuerung des Terrassendecks	Restarbeiten und Rückbau der Baustrasse	Mitte Juli 24	ca. 310.000 €
Kirchrode- Bemerode-Wülferode (6)	GS Wasserkampstraße	Bauunterhaltung	Beseitigung der Folgeschäden durch einen Brand in den Umkleieräumen der Sporthalle			ca. 20.000 €
Kirchrode- Bemerode-Wülferode (6)	Spielhaus Brockfeld	Neubau Außentreppe	Neubau einer Gitterrosttreppe mit 4 Stufen von der Terrasse in den Außenraum.	gesamte Maßnahme	Sommerferien 2024	ca. 5.500 €
Südstadt (7)	GY Wilh.-Raabe Schule	Neubau Containeranlage	Errichtung einer zweigeschossigen MRE (Mobile Raum-Einheiten) mit 4 AUR (Allgemeine Unterrichtsräume) auf dem Schulhof der Hauptstelle. Geplante Standzeit: ca. 3 Jahre	Ausbau- u. Installationsarbeiten innerhalb der Containeranlage. Rückbau der Baustelleneinrichtung.	Anfang Juli 2024, (Rückbau der Anlage: ca. Spätsommer 2027)	ca. 580.000 €
Südstadt (7)	IGS Südstadt	Sanierung und Erweiterung	In der vierzügigen, inklusiven Schule werden die beiden unter Denkmalschutz stehenden Altbaukomplexe saniert, umgebaut und um einen dritten Gebäudeflügel erweitert. Diese umfangreichen Sanierungs-, Umbau- und Neubauarbeiten erfolgen bei laufendem Betrieb. Die Erweiterung der Schule mit einem neuen Anbaugebäude ist bereits fertiggestellt. In den zu sanierenden Bestandsgebäuden wird der Schultrakt mit Klassenräumen, dazugehörige Differenzierungsbereiche sowie Lehrer- und Verwaltungstrakt neu strukturiert. Das ehemalige Sporthallengebäude zwischen Pfalz- und Wißmannstraße wird im Erdgeschoss so umgebaut, dass dort eine große Mensa / Aula mit Ausgabeküche „Cook-and-Chill“ entsteht, die auch als Versammlungsstätte für schulische Veranstaltungen zur Verfügung steht. Die Sporthalle im Obergeschoss wird ebenfalls	Abbruch Eingangstreppeanlage Pfalzstr. und Erneuerung; Teilfertigstellung Schulhof östlich Bauteil A; Feuerwehrezufahrt + Pkw-Stellplätze nördl. Bauteil A	Oktober 2023 Neubauteil: bereits fertig, Ges.-Hochbau + Sanierung: Herbst 2023, Außenanlagen (anteilig): Sommerferien 2024	46,2 Mio. €

Südstadt (7)	GY Bismarckschule	Erweiterung	Aufgrund der Umstellung der gymnasialen Schulzeit auf 9 Jahre (G9) und dem aktualisiertem Standardraumprogramm hinsichtlich Inklusion, Integration und Barrierefreiheit erhält das 4-zügig geführte Gymnasium Bismarckschule einen Erweiterungsanbau. Im denkmalgeschützten Hauptgebäude werden nach Fertigstellung des Neubaus Umbauten im Bestand notwendig, damit ein einheitliches, auf pädagogische Funktionalitäten beruhendes Raumkonzept entsteht. Der 3-geschossige Neubau in Passivhausbauweise schließt quer an der Westfassade des bestehenden Anbaus an. Über zwei gegenläufige Drehungen erhält der Baukörper eine leichte Dynamik und öffnet sich mit Blick über den Schulhof zum Maschsee.		Stand April 2024: 1.BA Neubau: In Betrieb seit November 2024, Fertigstellung Fassade Oktober 2024, Außenanlage: Beginn Mitte Juni 2024, Fertigstellung Frühjahr 2025, 2.BA Umbau Altbau: Sommerferien 2024	12,11 Mio. €
Südstadt (7)	GY-Elsa-Brändström-Schule	Erweiterung	Der Erweiterungsbau für G9 schließt mit seiner Außenwand direkt an die Sporthalle an. Der vorhandene Freizeitbereich wird abgebrochen, die Heizzentrale überbaut. Die Obergeschosse des Neubaus kragen über die Grundstücksgrenze auf das Straßengrundstück hinaus. Im Erdgeschoss wird der Ganztagesbereich des Neubaus hergestellt. In den Obergeschossen sind die Jahrgangskluster untergebracht. Der Trakt mit den Flächen für Inklusion und Pflege wird als separater Gebäudeteil ausgebildet und liegt in einem eher ruhigen Bereich des Schulgeländes. Die Fachunterrichtsräume für Naturwissenschaften werden im Bestand neu strukturiert, so dass räumlich sinnvolle		Baubeginn Neubau April 2024, Fertigstellung Dez. 2026	rd. 14 Mio. €
Südstadt (7)	Sprengel Museum	Brandschutzsanierung	Im Altbauteil des Sprengel Museums erfolgen umfangreiche Brandschutzsanierungsmaßnahmen. Um den Museumsbetrieb parallel zu den Baumaßnahmen aufrecht zu erhalten und um die Störungen in Betrieb und Logistik zu minimieren und zeitlich zu begrenzen, werden die Baumaßnahmen in fünf Bauabschnitten durchgeführt.		Gesamtfertigstellung der Brandschutzmaßnahmen im Dezember 2025	rd. 11 Mio. €
Südstadt (7)	GS Otfried-Preußler Schule	Brandschutz Sporthalle	Umrüstung RWA Anlagen (RWA = Rauch- und Wärmeabzug)	Umrüstung von 3 RWA Anlagen, Austausch RWA Zentrale	Juli 2024	45.000 €
Südstadt (7)	GS Kestnerstr.	Umbau Sanierung Ganztags	Die zurzeit 3-zügige, denkmalgeschützte Grundschule Kestnerstraße soll zu einer inklusiven, barrierefreien Ganztagschule (3-zügig + 2 Unterrichtsräume) ausgebaut werden. Zur Umsetzung der Maßnahme sind Umbau- und umfassende Sanierungsarbeiten in den historischen Bestandsgebäuden erforderlich. Der geplante Neubau, Sporthalle mit Foyer und Nebenräumen für die Mensa/ Aula sowie der erforderliche Mehrbedarf, soll an Stelle der 70er Jahre Sporthalle entstehen. Der Schulbetrieb wird über die gesamte Bauzeit in den Standort „Gymnasium Sophienschule, Seelhorststraße 8, Hannover“ ausgelagert. Den Interimsstandort hat die Grundschule inkl. der Nachmittagsbetreuungen in den Osterferien 2024 bezogen.	Baubeginn verzögert aufgrund langwieriger Abstimmungen mit der Deutschen Bahn.	abhängig von den Vertragsabschlüssen mit der DB. Stand Nov. 2023: Sommer 2027	geplant 32. Mio € (Stand 2022)
Südstadt (7)	Temporäre Kita Tellkampfschule	Umbau und Erweiterung einer Modulanlage	An der Kita Freytagstraße im Stadtbezirk Südstadt-Bult sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Hierzu wird eine komplette Auslagerung der Kita während der Bauzeit notwendig. Es ist geplant drei KiGa-Gruppen und eine U3-Gruppe in der bestehenden Modulanlage auf der Grünfläche nördlich des Verwaltungstraktes der Tellkampfschule unterzubringen. Die Anlage wird hierzu umgebaut und erweitert, um das Raumprogramm einer 4-Gruppen Kita abzubilden. Die Anlage wird im September 2024 fertiggestellt sein. Es wird von einer Nutzung der Anlage durch die Kita Freytagstraße von 2 Jahren ausgegangen, im Anschluss wird die Anlage für die Auslagerung einer weiteren Kita genutzt.	Innenausbau und Tiefbauarbeiten	September 2024	3,35 Mio

Döhren (8)	Dietrich-Bonhoeffer-Realschule	Erweiterung mit Rückführung der Außenstelle	Für die geplante Rückführung der Außenstelle Grundschule Loccumer Straße lässt sich das erforderliche Raumprogramm im bestehenden Gebäudekomplex der Dietrich-Bonhoeffer-Realschule nicht abbilden. Daher wird die Schule um die erforderlichen Flächen am Hauptstandort erweitert. Da der Schulbetrieb über die gesamte Bauzeit im vollen Umfang gewährleistet sein muss, wird eine Bauweise gewählt, die eine größtmögliche Vorfertigung und kurze Montagezeiten ermöglicht. Die gebäudeerweiternde Neubau-Konstruktion wird als Holzrahmenbauweise hergestellt. Das flach geneigte extensive Gründach wird mit einer Photovoltaik-Anlage über dem Bestandsklassentrakt sowie dem Erweiterungsbau ausgerüstet. Im Außenbereich werden nur die vom Erweiterungsbau betroffenen gebäudenahen Flächen umgebaut.		Mitte 2025	10,4 Mio. €
Ricklingen (9) / Mühlenberg	GS Mühlenberg	Neubau	Ersatz-Neubau (ÖPP) Grundschule Mühlenberg mit Kita/ Familienzentrum und zwei Einfeld-Sporthallen, als Ersatz für die derzeitige Gebäudestruktur. Abwicklung innerhalb von zwei Bauabschnitten. Funktionserhalt der GS während der Baumaßnahme.		Fertigstellung 1. BA Ende 4. Quartal 24 bis Anfang 1. Quartal 25, gesamt: Ende 2025	41,6 Mio. €
Linden (10)	IGS Linden	Brandschutz-Sanierung	Im Hauptgebäude der IGS Linden wird der naturwissenschaftliche Trakt (NTW) saniert. Dieser umfasst neben der Erneuerung der NTW-Räume und dem teilweisen Austausch der Fassaden eine umfassende Brandschutzsanierung. Die Sanierungsmaßnahmen der Sekundarstufe I teilen sich in vier Bauabschnitte. Für den Bereich der Sekundarstufe II wird eine Außentreppenanlage als zweiter Rettungsweg errichtet einschließlich barrierefreiem Aufzug, Bypass-Türen eingebaut und die Flure werden brandschutztechnisch ertüchtigt. Der Chemie- sowie der Kunstbereich werden saniert und es erfolgt die Einrichtung eines Schülercafés.	Sek. II - im Vorder- und Hinterhaus werden die optischen Signalgeber (Blitzleuchten) in Fluren und Klassenräumen installiert; im Haupteingangsbereich sowie Treppenraum des Vorderhauses werden Elektroinstallationen durchgeführt; der Ausbau im Chemiebereich wird fortgesetzt.	Stand Juli/2023: noch aktuell? Sek.I Ende 2023 Sek. II - Ende 2025	Stand Juli/2023: noch aktuell? 9,31 Mio. € (Sek.I) 4,81 Mio. € (Sek.II)
Linden-Süd (10)	GY Humboldtschule	Sanierung und Erweiterung	Durch die Wiedereinführung des 13. Schuljahres (G9) und die Schließung einer Schulaußenstelle ergibt sich ein zusätzlicher Raumbedarf. Dieser soll durch die Sanierung und den Umbau des Bestandes sowie durch den Neubau einer Dreifeldsporthalle und eines Fachklassentraktes auf dem südlichen Grundstücksbereich kompensiert werden. Dazu wurde bereits die alte Sporthalle abgerissen. Hier entsteht in einem ersten Bauabschnitt ein Neubau mit einem dreigeschossigen, langgestreckten Atriumgebäude, das an den Verbindungsgang des Bestandes anschließt, bestehend aus einem Unterrichtsgebäude mit allgemeinen Unterrichtsräumen und Fachunterrichtsräumen sowie einer neuen Sporthalle. Nach Fertigstellung des Neubaus wird mit dem zweiten Bauabschnitt auch das bestehende dreigeschossige Schulhauptgebäude aus dem Jahr 1962 saniert, umgebaut und energetisch ausgebaut.	Restarbeiten Rohbau, Trapezblechverlagung Dach Turnhalle, Dachdichtungsarbeiten Unterrichtsgebäude, haustechnische Installationen	2025 (1.BA Neubau), 2027 (2.BA Sanierung Aulagebäude)	59 Mio. €
Limmer (10)	GS Kastanienhof	Anbau und Sanierung	Die Grundschule Kastanienhof wird von 2 auf 4 Züge erweitert, grundlegend saniert und für den Ganztagsschulbetrieb ausgebaut. Die Schule erhält neue Dächer und Fenster. Die Fassaden werden saniert. Es erfolgt eine barrierefreie Herrichtung mit 2 Aufzügen. Im 1. Bauabschnitt wurde eine neue Sporthalle angebaut und der Ganztagsbereich eingerichtet.	In den Sommerferien werden die Arbeiten im denkmalgeschützten Trakt A weitergeführt, der den 3. und damit letzten Bauabschnitt der Maßnahme bildet. Die Arbeiten an der Fassade und am Dach werden abgeschlossen, so dass das Gerüst abgebaut werden kann. Im Innenbereich werden die technischen Installationen, u.a. Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro installiert. Weiterhin erfolgen Trockenbauarbeiten an Wänden und Akustikdecken.	Ende 2024	30 Mio €

Limmer (10)	GS Albert-Schweitzer	Anbau Personenaufzug	Der südliche Klassenraumtrakt erhält einen Personenaufzug als Anbau im Innenhof. Der Baubeginn erfolgte im April 2024.	In den Sommerferien wird der massive Aufzugsschacht fertiggestellt und die Fenster- und Fassadenarbeiten begonnen.	4. Quartal 2024	800.000 €
Badenstedt (11)	GS Gebrüder-Körting-Schule	Gesamtsanierung	Umfassende Sanierung inkl. Ergänzung einer Aufzugsanlage im Innenhof des Verwaltungstraktes. Projektteil A: Aufzugsanlage, Sanierung der WC-Anlagen, Deckensanierung, Eingangstüranlage, Aussentüren, Brandschutztüren. Projektteil B: Schadstoffsanierung, Dachsanierung, Sanierung Sporthallenbodenbelag, Fenstersanierung/Pfosten-Riegel-Fassaden, Deckensanierung gem. Deckenuntersuchungsprogramm, Nachrüstung Lüftungsanlage, Containeranlage als Ausweichquartier während der Baumaßnahme. Da die Instandsetzung während des laufenden Schulbetriebes umgesetzt werden soll, muss die Maßnahme in mehreren Bauabschnitten umgesetzt werden.	keine Baumaßnahmen	voraussichtl. Ende 2027	11,3 Mio. €
Badenstedt (11)	Neubau Kita Petermannstraße	Abbruch und Neubau einer Typenkita (ÖPP)	Die LHH errichtet baugleiche Kitas an fünf Standorten. Maßnahmen zur Sanierung der Grundstücke und Abbruch von Bestandsbauten wurden bereits 2022 durchgeführt. Die Neubauten werden gestaffelt mit einem Abstand von jeweils ca. zwei Monaten fertiggestellt. Jede Kita verfügt über zwei Krippen- sowie zwei Kindergartengruppen und bietet Platz für 80 Kinder.	Das Gebäude und die technische Ausstattung sind weitestgehend fertiggestellt. Die Bearbeitung der Außenanlagen musste aufgrund der anhaltenden Regenfälle zu Beginn des Jahres unterbrochen werden, inzwischen gehen die Arbeiten aber gut voran. Bis zum Ende der Sommerferien sollten auch hier nur noch Restarbeiten anstehen.	Juli 2024	ca. 5,5 Mio €
Herrenhausen-Stöcken (12)	Großes Schauhaus Berggarten	Neubau	Ersatzneubau für das alte Kanarenhaus. Das neun Meter hohe Gebäude ist in drei Bereiche gegliedert: das Ausstellungshaus, das Kanarenhaus und das Viktoriahaus. Im südlichen Abschnitt des Neubaus finden die Pflanzen der Kanarischen Inseln und des Mittelmeerraums Platz, die nun ausreichend Raum haben, um in die Höhe wachsen zu können. Im mittleren Bereich kann die tropische Riesenseerose in einem speziellen Warmwasserbecken erblühen. Da diese imposante Pflanze im Winter einzieht, kann dort im Winterhalbjahr ein fester Ort für Schmetterlingsausstellungen mit exotischen Faltern entstehen. Der nördliche Abschnitt des Glashauses dient als Wechsel-Ausstellungsfläche, der zwischen den Sonderausstellungen als Wintergarten mit Sitzgelegenheiten und Kübelpflanzen betrieben werden kann. Zudem findet hier ein Kiosk zum Erwerb von Snacks und Getränken seinen Platz.	Rohbauarbeiten	Winterhalbjahr 2025 / 2026	13,4 Mio. €
Herrenhausen-Stöcken (12)	MRE Anlage Fuhsestraße	Neubau	Als Vorbereitung des anstehenden Neubaus der GS Fuhsestraße wird in den Sommerferien mit dem Bau einer MRE-Anlage auf dem Gelände der Schule begonnen, um den anschließend geplanten Abbruch der ersten Gebäudeteile des Bestands möglich zu machen. Dies schafft Platz für den ersten Neubaubauabschnitt der Schule.		September/Oktober 2024	1,25 Mio. €
Nordstadt (13)	GS Auf dem Loh	Fenstererneuerung	Es erfolgt eine Fenstererneuerung hofseitig in 2 Bauabschnitten gemäß denkmalrechtlichen Aspekten als Teilsanierungsmaßnahme, inkl. Schadstoffsanierung. Ein straßenseitiger Fensteraustausch ist bereits in 2006 erfolgt.	Sommerferien 2024: Fertigstellung der in den Osterferien begonnenen Schadstoffsanierung und Fensteraustausch des 1. Bauabschnitts.	1. BA Sommer 2024 2. BA Sommer 2025	1,2 Mio. €
Nordstadt (13)	GY Lutherschule	Erweiterungs-Neubau	Durch einen Erweiterungsbau wird der für G9 (Rückkehr zum Abitur nach neun Jahren am Gymnasium) sowie der durch Auflösung der Außenstelle „Umlandstraße“ notwendige Ausbau möglich. Das Gymnasium wird nun am Hauptstandort zusammengeführt und zugleich zu einem vierzügigen Gymnasium ausgebaut. Zukünftig sollen hier 1.100 Schüler*innen (statt bisher 720) unterrichtet und im Ganztagsbetrieb betreut werden. Der fünfgeschossige Neubau besteht aus einem kompakten, Baukörper mit allseitig auskragenden Obergeschossen. Der freistehende Kubus erhält eine profilierte		Oktober 2024	15,4 Mio. €

<p>verschiedene Stb.:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Petermannstraße in Badenstedt (11) sowie 2. In der Steinbreite in Davenstedt, (fertig), 3. Strelitzer Weg in Kleefeld, 4. Vinzenzstraße in Kirchrode, 5. Kreuzbusch / Lehmbuschfeld in Bemerode 	<p>Neubau einer Typen-Kita in der Petermannstraße mit Wiederholungsleistungen an vier weiteren Standorten (In der Steinbreite, Strelitzer Weg, Vinzenzstraße, Kreuzbusch/ Lehmbuschfeld)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abbruch und Neubau 2. Neubau 3. Abbruch und Neubau 4. Neubau 5. Neubau 	<p>Die LHH errichtet baugleiche Kitas an fünf Standorten. Maßnahmen zur Sanierung der Grundstücke und Abbruch von Bestandsbauten wurden bereits 2022 durchgeführt. Die Neubauten werden gestaffelt mit einem Abstand von jeweils ca. zwei Monaten fertiggestellt. Jede Kita verfügt über zwei Krippen- sowie zwei Kindergartengruppen und bietet Platz für 80 Kinder.</p>	<p>An vier Standorten finden nur noch Restarbeiten statt. Nur in der Kita Petermannstr. ist während der Ferien noch Baustellenbetrieb.</p>	<p>Fertigstellung der Neubauten gestaffelt von Ende Oktober 2023 bis Ende Juli 2024</p>	<p>Neubau ÖPP Gesamtinvestitionskosten (ohne Finanzierung) für alle 5 Standorte: rund 27 Mio €</p>
--	---	---	---	--	---	--